DER ERZGEBIRGSKREIS -

traditionsreich, innovativ und wirtschaftsstark

Der Erzgebirgskreis in Zahlen und Fakten

Verwaltungs- und Kreissitz: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

1828 km²

Einwohner: 351 309 (Stand: 31.12.2013)

Bevölkerungsdichte: 192 Einwohner/km²

Kreisgliederung: 27 Städte und 35 Gemeinden

Nord-Süd-Ausdehnung: ca. 46 km Ost-West-Ausdehnung: ca. 74 km

Höchster Punkt 1215 m über NN (Fichtelberg)

Tiefster Punkt: ca. 293 m über NN

Kfz-Kennzeichen: ERZ, ANA, AU, ASZ, MAB, MEK, STL,

SZB, ZP









PROGRAMM

11. November 2014, 18:00 Uhr (Einlass 17:30 Uhr)

ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG (für geladene Gäste auf Einladung) im Bürgerfoyer des Sächsischen Landtags

Am 29. November 2014, 13:00 Uhr - 17:00 Uhr TAG DER OFFENEN TÜR unter dem Motto:

"Der Erzgebirgskreis zu Gast im Sächsischen Landtag"

Erleben Sie mit uns unterhaltende, kurzweilige Programme, die die Vielfalt des wirtschaftlichen und kulturellen Lebens des Erzgebirgskreises verdeutlichen.

Es unterhalten Sie:

- · das Erzgebirgsensemble Aue
- · der kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises mit Programmteilen aus der Veranstaltungsreihe "artmontan", unter anderem mit dem Krachkowski-Orchester
- · die Modenschau mit Design-Preisträgermodellen der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Fakultät für Angewandte Kunst Schneeberg präsentiert von Models der Modemühle
- · die Kreismusikschule des Erzgebirgskreises
- · das Kinder- und Jugendtheater "Burattino" Stollberg
- · Volkskunst- und Handwerkermarkt und vieles mehr

Kulinarische Spezialitäten aus der Region:

- · Stollenverband Erzgebirge e. V.
- · Lautergold Paul Schubert GmbH mit der Vugelbeerkönigin
- · Privatbrauerei Christian Fiedler
- · Fleischerei & Partyservice Schaarschmidt

Öffnungszeiten der Ausstellung: Mo - Fr: 10:00 Uhr - 18:00 Uhr (an Feiertagen geschlossen)

Bitte nutzen Sie den Besuchereingang des Neubaus direkt am Elbufer.

Am Sächsischen Landtag ist das Parken nicht möglich. Bitte nutzen Sie die Parkflächen im umliegenden öffentlichen Raum.

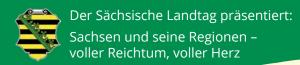






Fotos Titel: © Mirko Hertel (AWEBA) I barang, shutterstock.com | Eva Schalling freundlicher Unterstützung der





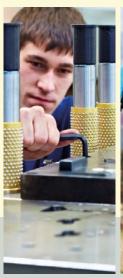


DER ERZGEBIRGSKREIS

die Wirtschaftsregion die Erlebnisheimat

AUSSTELLUNG

im Sächsischen Landtag vom 11. November 2014 bis 23. Januar 2015







die Ausstellung erfolgt mit



Liebe Besucherinnen und Besucher,

Sachsen, das Land von Martin Luther und Adam Ries, August dem Starken, Johann Sebastian Bach und Robert Schumann, Karl May, August Horch und Manfred von Ardenne, präsentiert sich heute als traditionsreicher und zugleich hoch moderner Platz im Herzen Europas. Seit Jahrhunderten trägt das Erzgebirge maßgeblich zu Erfolgen, Wohlstand und Weltruf unseres Landes bei. Von hier gingen und gehen wichtige Impulse und Innovationen aus. Ob in Wirtschaft und Wissenschaft, Kunst und Kultur, Tourismus, Sport oder Politik – die Menschen im Freistaat tragen wie ihre Vorfahren zu Vielfalt und Reichtum ihrer Heimat bei.

Mit der Ausstellungsreihe "Sachsen und seine Regionen – voller Reichtum, voller Herz" bietet der Sächsische Landtag den Regionen ein ideales Podium, ihre Leistungen in Geschichte und Gegenwart zusammen mit Visionen für die Zukunft einem großen Publikum vorzustellen. Eine starke sächsische Identität und das Bekenntnis der Bürger zu regionaler Vielfalt sind Voraussetzung, damit unser Land im internationalen Wettbewerb und Austausch Schritt halten und das gemeinsame Haus Europa bereichern kann. Den Sachsen ebenso wie unseren Nachbarn empfehle ich deshalb die Ausstellung "Der Erzgebirgskreis – die Wirtschaftsregion – die Erlebnisheimat" gleichermaßen.

Ich lade Sie dazu sehr herzlich in den Sächsischen Landtag ein – so, wie es im Erzgebirge heute noch Brauch ist, mit dem Gruß der Bergleute: Glück auf!

Ør. Matthias Rößler

Präsident des Sächsischen Landtags



Liebe Freunde Sachsens, liebe Freunde des Erzgebirges, verehrte Gäste,

Sachsens Geschichte wäre ohne das Erzgebirge so nicht geschrieben worden. Das Große Berggeschrey im Mittelalter, mit den reichen Erzund Silberfunden, begründete den Reichtum und auch den technischen Fortschritt Sachsens. Das Erzgebirge wurde dadurch zu einem Zentrum früher Industrie, von Handwerk, Handel, aber auch Kunst und Kultur. Die Reformation hatte hier ihre Wurzeln.

Nachfolgende Generationen entwickelten das Erzgebirge weiter zu einer einzigartigen Region. Heute ist der Erzgebirgskreis ein anerkannter Wirtschaftsstandort mit einer großen Branchenvielfalt und zahlreichen innovativen und international tätigen Unternehmen. Die Menschen haben dies alles bewirkt. Sie sind fleißig, beharrlich, offen und sympathisch. Sie lieben über alles ihre Traditionen und ehren ihre Vorfahren.

Das alles zusammen macht unsere Stärke aus: Der Erzgebirgskreis – die Wirtschaftsregion – die Erlebnisheimat.

Unsere Ausstellung soll Ihnen einige Einblicke in die Region geben. Überzeugen Sie sich von der Leistungskraft, von Erfindungen und Erfindern, von lebendigem Kunsthandwerk, von Hochkultur und Kulinarik. Erfahren Sie mehr über eines der schönsten Mittelgebirge Deutschlands, einer zauberhaften Tourismus- und Sportregion, die Urlauber und Gäste zu jeder Jahreszeit begeistert. Ganz besonders natürlich in der "fünften" Jahreszeit, der Weihnachtszeit, die nirgends so authentisch und lichterhell ist, wie hier.

Wir freuen uns, Ihnen all das und noch viel mehr in der schönen Landeshauptstadt Dresden zeigen zu dürfen. Willkommen in unserer, in meiner Heimat! Ein herzliches Glück auf!

Ihr

Frank Vogel

Landrat des Erzgebirgskreises





GRUSSWORT

DER ERZGEBIRGSKREIS Eine besondere Region.

Der Erzgebirgskreis vereint in besonderer Weise Tradition mit Zukunftsvision – vom Bergbau zum innovativen Wirtschaftsstandort im Herzen Europas.

In federführender Organisation durch den Erzgebirgskreis – gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH, dem Regionalmanagement Erzgebirge und dem Tourismusverband Erzgebirge e. V. – wird dieses Zusammenspiel präsentiert von:

- den Botschaftern des Erzgebirges und deren Unternehmen Curt Bauer GmbH, micas AG und ZABAG SECURITY ENGINEERING GMBH.
- · Drechslermeister Gunnar Horatzscheck,
- · dem Kreissportbund Erzgebirge e. V.,
- dem kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises,
- · der Landesgartenschau Oelsnitz/Erzgebirge gGmbH,
- Horst Möckel und der Vorstellung erzgebirgischer Erfinder und Erfindungen,
- · Impressionen des Musikfests Erzgebirge 2014,
- dem Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e. V.,
- der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Fakultät für Angewandte Kunst Schneeberg und
- · dem Zweckverband Naturpark "Erzgebirge/Vogtland".







Fotos: © Mirko Hertel | Tourismusverband Erzgebirge | Eva Schalling